

SISYPHUS FRÜHJAHR 2025

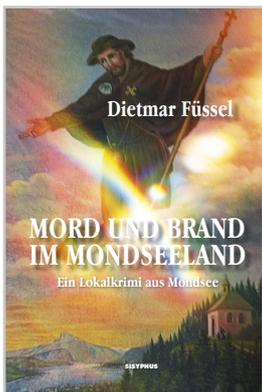


Sisyphus

Frühjahr 2025



Mord und Brand im Mondseeland. Leerstellenkind. Oberösterrrrreich. Der große grüne Atemstreik. Der Weg zum Zirkus



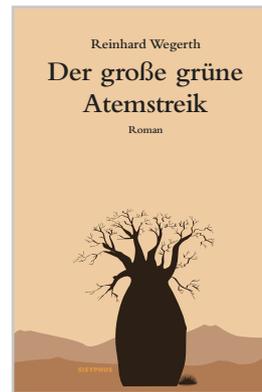
Dietmar Füssel
**Mord und Brand im
Mondseeland**
Kriminalroman



Sophie Reyer
Leerstellenkind
Gedichte



Franzobel
Oberösterrrrreich
Ein Heimatbuch



Reinhard Wegerth
**Der große grüne
Atemstreik**
Roman



Simon Loidl
Der Weg zum Zirkus
Roman



HANNAH MAYR

Dietmar Füssel, geb. 1958 in Wels. Lebt als Schriftsteller, Bibliothekar, Aktionist und Panthokanarier in Ried im Innkreis. Mehrere Bücher und zahlreiche Veröffentlichungen in Zeitschriften, Anthologien sowie im Hörfunk. Bei Sisyphus: *Der Sohn einer Hure* (2013), *Wiederholte Geburten. Historischer Roman aus dem Alten Ägypten* (2016); *Ricardi* (2020)



Mord und Brand im Mondseeland

Auf die Kolomanskirche am Kolomansberg wird ein Brandanschlag verübt. In der Brandruine entdecken Feuerwehrleute die verkohlte Leiche eines Mannes, der möglicherweise ermordet wurde. In das Gästebuch der Kirche hat der Täter die Worte >ALAHU AKBAR< geschrieben, in lateinischen Buchstaben und noch dazu falsch – ein überaus dilettantischer Versuch, die Tat radikalen Islamisten in die Schuhe zu schieben. Mit der Aufklärung des Falles wird Silvia Petutschnig vom LKA Linz beauftragt. Zu ihrer Unterstützung wird ihr Horst >Hoss< Wambacher zugeteilt, ein gestandener Innviertler, der wegen seiner Beteiligung an einer Volksfestrauferei nach Mondsee strafversetzt worden war.

Hoss ist sportlich, gut aussehend, humorvoll und intelligent. Außerdem ist er autosexuell. Aber das ist und bleibt sein Geheimnis.

- ✘ Flott und packend erzählt
- ✘ Ein Ermittlerteam der besonderen Art



Dietmar Füssel
Mord und Brand im Mondseeland
Kriminalroman
13,5 x 20,5 cm, Softcover, ca. 200 Seiten
ISBN 978-3-903125-94-0
14,80 EURO



FOTO: WOLFGANG LIEBERGER

Sophie Reyer, geboren 1984 in Wien.

»Master of Arts« in Komposition/ Musiktheater 2010 sowie Diplom in »Szenisch Schreiben« bei »uniT 2010« und Doktor der Philosophie für Sprachkunst. Shortlist für den »Österreichischen Buchpreis 2019« mit *Mutter brennt* und 2021 mit *1431*.

Zuletzt erschienene Bücher: *Hexensommer* (Keiper 2024); *Bluten* (Königshausen und Neumann 2024); *Rapunzel* (Königshausen und Neumann 2024); *Falten hat die Zeit* (Löcker 2024); *Blumen blühten aus meinem Mund* (Moloko 2024); *durch die liebe erzählt* (Löcker 2024).



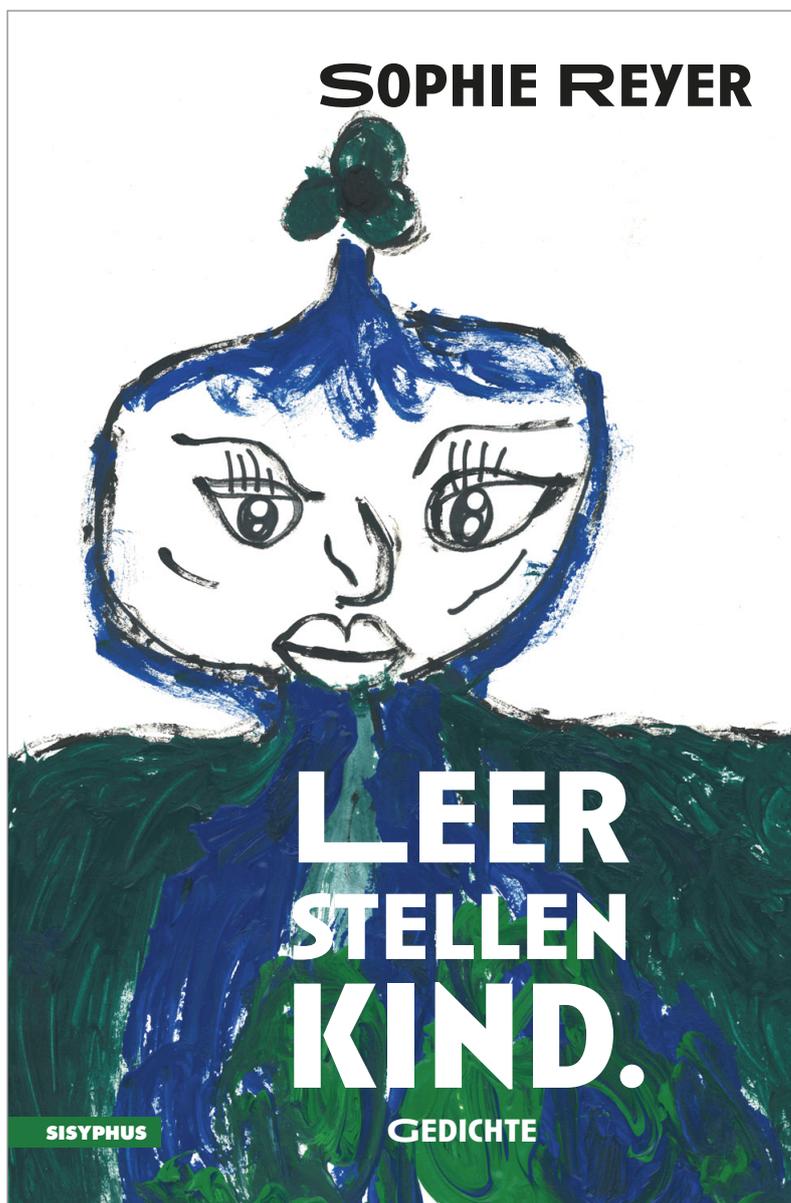
Kompositionen (Auswahl): *ichsplitter* – 7m Bassklarinetten Elektronik; *ritschratsche* für Live-Elektronik und Stimme in Zusammenarbeit mit Reinhold Schinwald (Uraufführung: Alte Schmiede Wien); *stopfleber* für Subbassblockflöte und Sprechstimme; *yearning creatures* – Elektronik Tonband (Uraufführung: Forum Stadtpark Graz); *weißes rauschen* – Musiktheater für drei Sprecher und Streichquartett.

Leerstellenkind

Sophie Reyer hat, obwohl erst in den mittleren Jahren, schon mehrere Lebenswerke verfasst.

Und sie bleibt natürlich unermüdlich in ihrem Schaffen. Dabei wird sie immer sicherer in ihrer Kunst und ihren Ausdrucksmöglichkeiten. Ihre neuen Gedichte gehen, wie sie selber es formuliert, »auf die Suche nach dem Dazwischen – dem Sagbaren im Unsagbaren und dem Unsagbaren im Sagbaren. Dabei wird vor allem auf der Ebene des Klanges ausgelotet, was es bedeuten kann, zu benennen – oder eben nicht.«

- ✘ Eine der produktivsten Autorinnen der Gegenwart
- ✘ Zarte und verspielte Lyrik
- ✘ Ein Versuch, sich Unsagbarem anzunähern



Sophie Reyer
Leerstellenkind
Gedichte

13,5 x 20,5 cm, Softcover, ca. 300 Seiten

ISBN 978-3-903125-96-4

14,80 EURO



FOTO: JULIA HAIMBURGER

Franzobel, geboren 1967 in Vöcklabruck.
Studium der Germanistik und Geschichte in Wien,
seit 1989 als Schriftsteller tätig.
Schreibt Romane, Gedichte, Theaterstücke,
Hörspiele und Kinderbücher.



Zahlreiche Preise und Auszeichnungen, u. a.
Ingeborg-Bachmann-Preis, Leonce-und-Lena-Preis,
Arthur-Schnitzler-Preis, Nestroy-Preis.
Zahllose Werke, u. a. *Das Fest der Steine* oder *Die
Wunderkammer der Exzentrik* (Zsolnay 2005); *Was die
Männer so treiben, wenn die Frauen im Badezimmer sind*
(Zsolnay 2012); *Das Floß der Medusa* (Zsolnay 2017);
Rechtswalzer (Zsolnay 2019); *Die Eroberung Amerikas*
(Zsolnay 2021).

Oberösterrrrreich

Es ist ein bekanntes Phänomen, dass sich mit fortschreitendem Alter die Neigung, auf Ursprünge und Wurzeln zu schauen, verstärkt. Die schreibende Zunft bildet da keine Ausnahme. Oft endet die Sache bitter. Oft überzuckert. Und manchmal wird die goldene Mitte getroffen, wo Schätzenswertes, Eigentümliches, Lächerliches und Schäßiges zueinander finden und ein rundes, lebendiges und vor allem wirkliches Bild erzeugen.

Wenn Franzobel ein Heimatbuch über Oberösterreich zusammenstellt und sich mit den Eigenschaften der »Mostschädeln« auseinandersetzt, kann man sich vorfreudig die Hände reiben. Mit einer Mischung aus spöttischer Angriffslust, (nicht ganz freiwilliger) Anerkennung und zärtlicher Detailverliebtheit erzählt er von trockenem Humor, einem Dialekt, in dem Vokale und Konsonanten durcheinanderpurzeln, von Brettern vor Köpfen und der freudigen Überraschung, wenn sie fehlen. Von Oberösterreich eben.

- ✘ Ein Heimatbuch über Oberösterreich
- ✘ Dialektgedichte, Essays und Monolog
- ✘ Ebenso lustig wie kundig



Franzobel
Oberösterrrrreich
Ein Heimatbuch
12 x 19 cm, Softcover, ca. 80 Seiten
ISBN 978-3-903125-95-7
11,80 EURO



FOTO: GABRIELA HABENSCHUSS

Reinhard Wegerth, lange in Wien berufstätig als Lektor, Redakteur und Literaturvermittler, publiziert erst seit seinem 60. Lebensjahr kontinuierlich.

Zuletzt bei Sisyphus erschienen:
Die besten Wunder. Mirakelgeschichten aus Christentum und Islam.



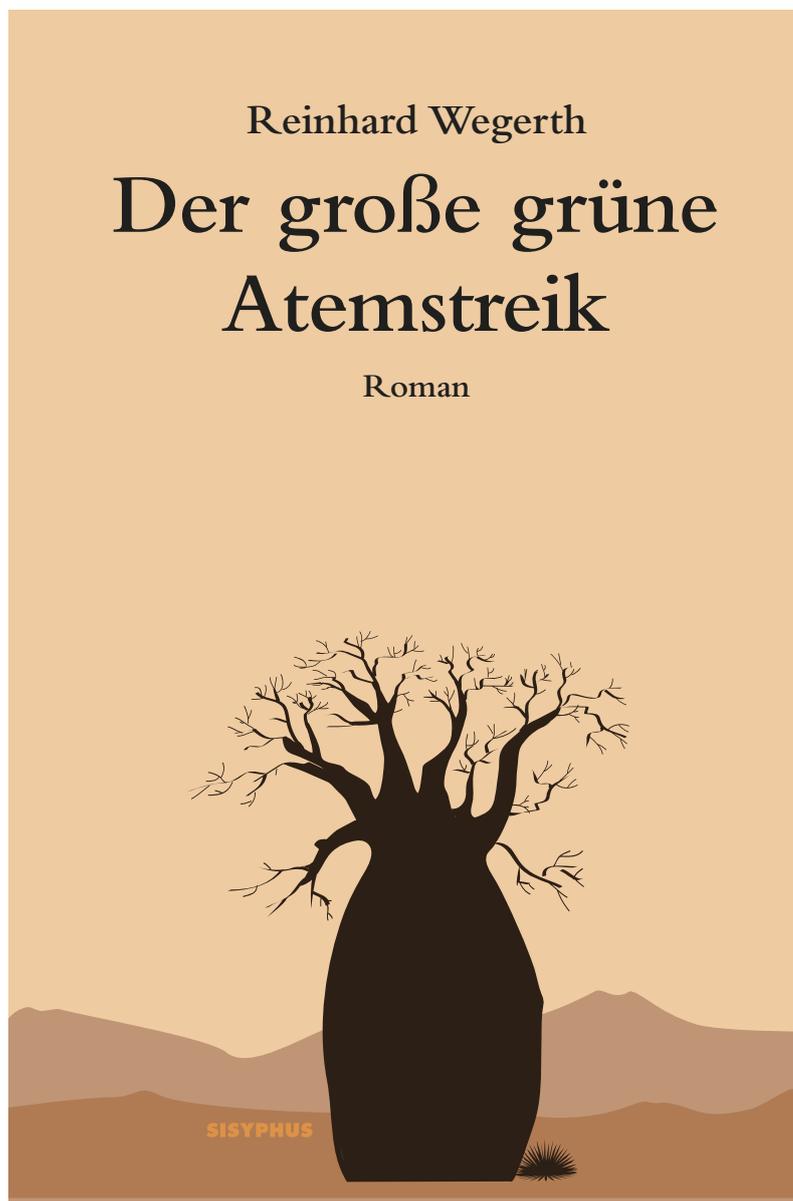
Der große grüne Atemstreik

Als dieses Buch vor vierzig Jahren erstmals erschien, waren seine Themen zwar Dinge, die von Aussteigern oder in Intellektuellenkreisen diskutiert wurden oder auf die wissenschaftliche Papiere warnend hinwiesen, hatten aber im allgemeinen Bewusstsein noch kaum Platz gefunden: etwa die Gefährdung der Pflanzen- und Tierwelt, die Verlagerung der Sexualität ins Virtuelle und die Herrschaft intelligenter Maschinen. Was damals noch als allzu pessimistisch oder phantastisch abgetan wurde, ist inzwischen (wenn auch freilich auf etwas andere Weise) beunruhigende Wirklichkeit geworden – auf die wir uns noch weiter zu- und in sie hineinbewegen.

Eine düstere Vision, comicartig bunt dargeboten, und ein allegorisches Hippie-märchen (ordentlich mit Gras gewürzt natürlich – damals so hilfreich wie heute dabei, unsere irritierenden Aussichten zu ertragen).

Etwas upgedatete Neuauflage der Erstauflage von 1985.

- ✘ Pflanzen vs. Menschen
- ✘ Das Kapital als herrschende Macht der Gegenwart
- ✘ Dystopisches Sci-Fi-Hippiemärchen



Reinhard Wegerth
Der große grüne Atemstreik
Roman

Nachwort von Daniel Wisser

13,5 x 20,5 cm, Softcover, ca. 120 Seiten

ISBN 978-3-903125-98-8

15,00 EURO



Simon Loidl, geboren 1977 in Salzburg, studierte Geschichte und Germanistik in Wien, Salzburg und Berlin. Er lebt und arbeitet in Wien.

Bei Sisyphus erschienen:
Endstation Ananas (Roman, 2018).



Der Weg zum Zirkus

Als Antiquariatsangestellter führt Daniel ein ruhiges Leben – bis das Verschwinden seines Jugendfreundes Markus alles auf den Kopf stellt. Während die Familie des Verschwundenen die Polizei einschaltet, begibt sich Daniel selber auf die Suche. Doch je weiter er in die gemeinsame Vergangenheit eintaucht, desto mehr wird ihm klar: Er kennt Markus nicht wirklich. – Und glaubt doch, gut zu verstehen, warum er verschwunden ist. Mit fortlaufender Suche verstärkt sich in ihm die Überzeugung, dass der Freund gar nicht gefunden werden will.

Und tatsächlich bewegt sich Markus bereits in einer anderen Welt. Aus Tagebuchaufzeichnungen erfahren wir von der Ankunft in einer fremden Stadt und was er dort so macht. Er lässt sich treiben, jobbt, fährt weiter, lernt Menschen kennen. Und wird schließlich zu einer Zirkusvorstellung eingeladen ...

- ✘ Wie gut kennen wir alte Freunde wirklich?
- ✘ Eine Fährtsuche in der Vergangenheit
- ✘ Rätselhaft, spannend und letztlich allegorisch



Simon Loidl
Der Weg zum Zirkus
Roman

13,5 x 20,5 cm, Softcover, ca. 130 Seiten

ISBN 978-3-903125-97-1

12,80 EURO

Aus der Backlist



Sophie Reyer
Hoffnung auf Schmetterlinge
Gedichte

13,5 x 20,5 cm, 298 Seiten
ISBN 978-3-903125-62-9
14,80 EURO



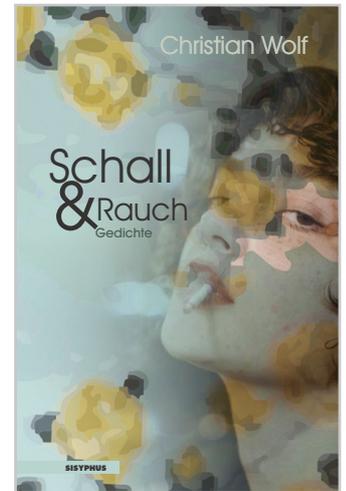
Philipp Hager
Die Ewigkeit ist vorbei
Gedichte

12 x 19 cm, 80 Seiten
ISBN 978-3-903125-73-5
12 EURO



Jonathan Perry
Auf der Flucht
Gedichte

11,5 x 17,5 cm, 90 Seiten
ISBN 978-3-903125-79-7
12 EURO



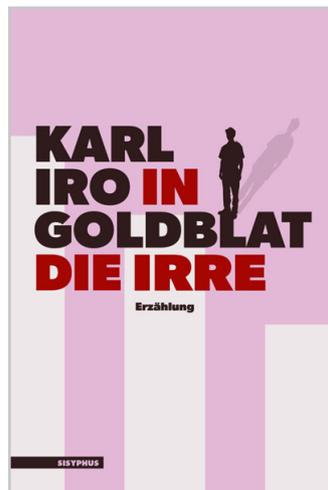
Christian Wolf
Schall und Rauch
Gedichte

13,5 x 20,5 cm, 100 Seiten
ISBN 978-3-903125-67-4
13 EURO



Simon Loidl
Endstation Ananas
Roman

13,5 x 20,5 cm, 132 Seiten
ISBN 978-3-903125-34-6
14,80 EURO



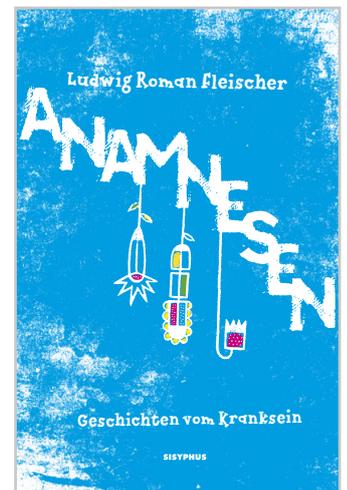
Karl Iro Goldblat
In die Irre
Erzählung

13,5 x 20,5 cm, 126 Seiten
ISBN 978-3-903125-90-2
14,80 EURO



Christine Hochgerner
Aus der Spur
Roman

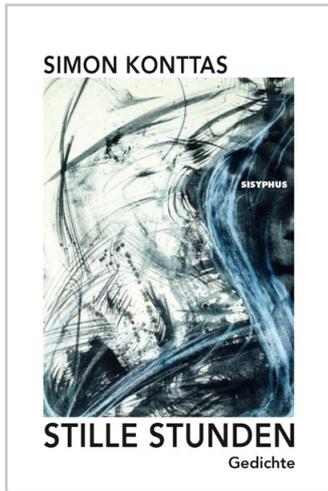
13,5 x 20,5 cm, 180 Seiten
ISBN 978-3-903125-92-6
14,80 EURO



Ludwig Roman Fleischer
Anamnesen – Geschichten vom Kranksein

13,5 x 20,5 cm, 200 Seiten
ISBN 978-3-903125-91-9
15,80 EURO

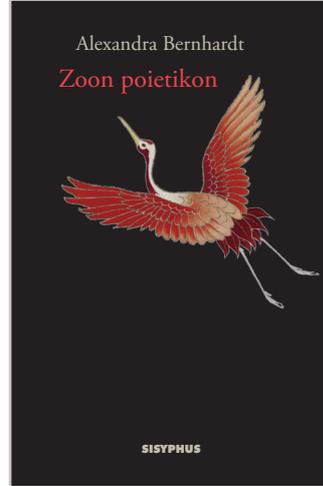
← Gedichte



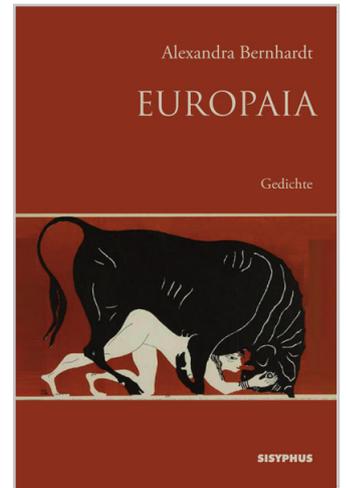
Simon Konttas
Stille Stunden
Gedichte
13,5 x 20,5 cm, 116 Seiten
ISBN 978-3-903125-88-9
12 EURO



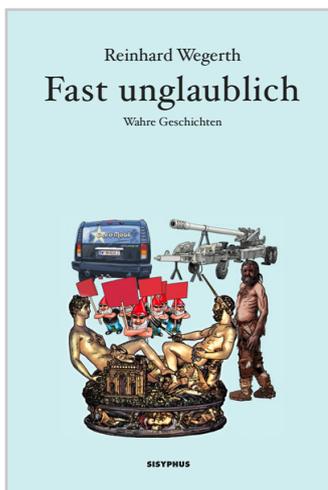
Jörg Reinhardt
Zeit lupenwege
Texte/Gedichte
12 x 19 cm, 160 Seiten
ISBN 978-3-903125-68-1
13 EURO



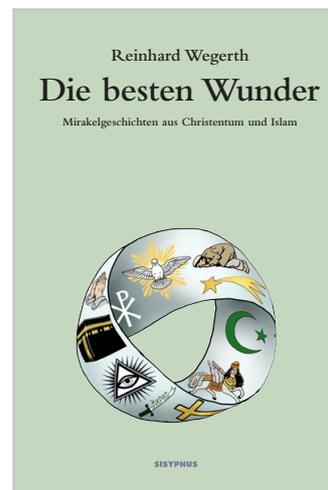
Alexandra Bernhardt
Zoon poietikon
Gedichte
13 x 21 cm, 112 Seiten
ISBN 978-3-903125-86-5
12 EURO



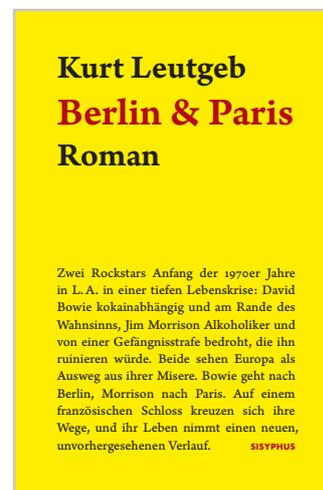
Alexandra Bernhardt
Europaia
Gedichte
13,5 x 20,5 cm, 92 Seiten
ISBN 978-3-903125-57-5
12 EURO



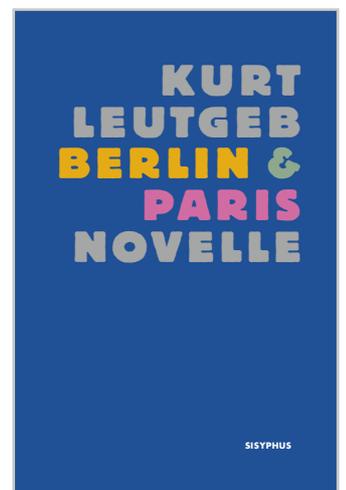
Reinhard Wegerth
Fast unglaublich
Wahre Geschichten
13,5 x 20,5 cm, 100 Seiten
ISBN 978-3-903125-70-4
15 EURO



Reinhard Wegerth
Die besten Wunder
Mirakelgeschichten aus
Christentum und Islam
13,5 x 20,5 cm, 100 Seiten
ISBN 978-3-903125-84-1
15 EURO



Kurt Leutgeb
Berlin & Paris
Roman
14,1 x 21,1 cm, geb., 280 Seiten
ISBN 978-3-903125-74-2
23 EURO



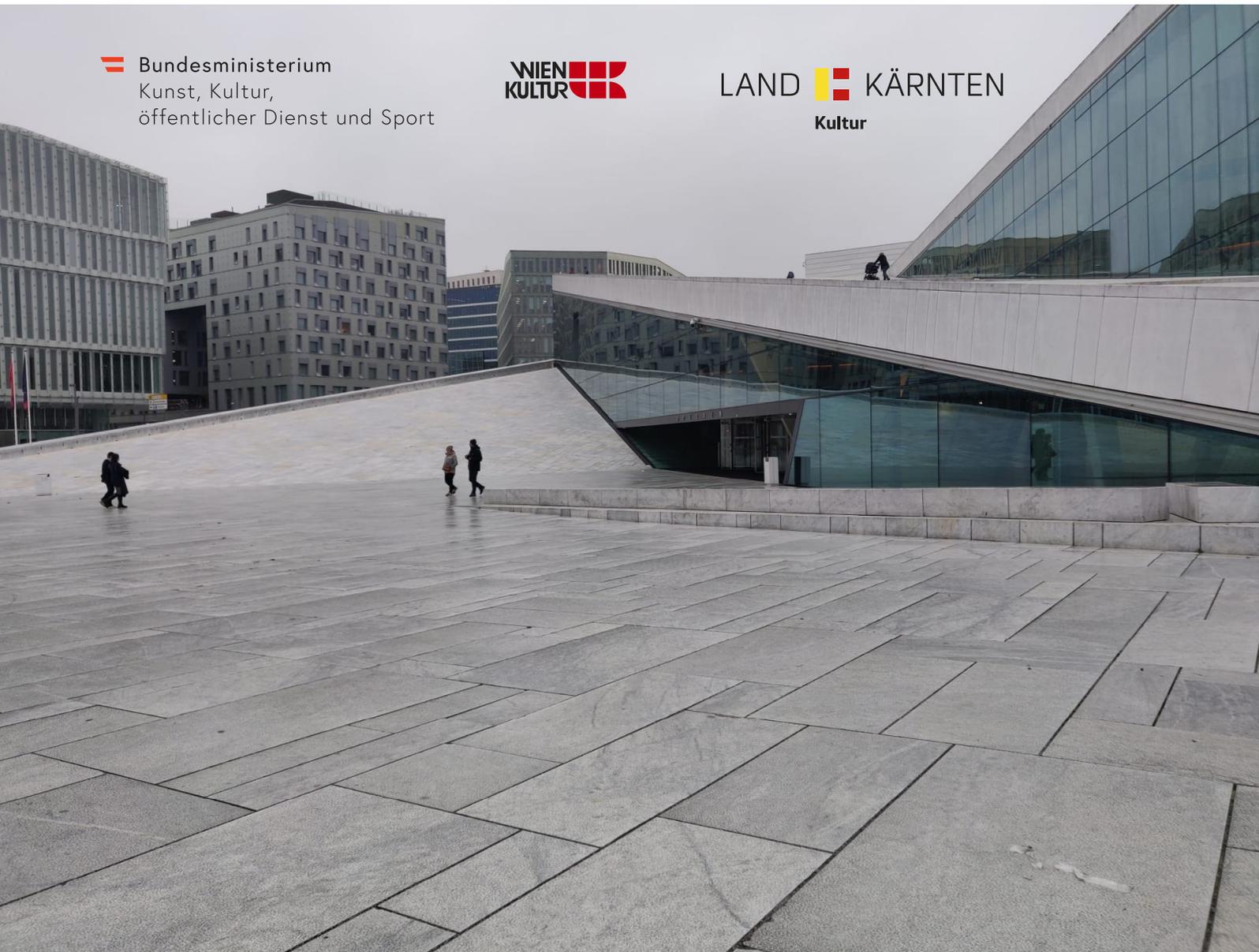
Kurt Leutgeb
Berlin & Paris
Novelle
13,5 cm x 20,5 cm, 114 Seiten
ISBN 978-3-903125-89-6
12,80 EURO

↓ ↓
Lesen im Doppelpack

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

NIKEN
KULTUR

LAND  KÄRNTEN
Kultur



SISYPHUS

Adresse:

Viktringer Ring 21
A-9020 Klagenfurt
Telefon +43 650 7779122
kontakt@sisyphus.at

Presse:

Margot Gindl
presse@sisyphus.at

Gai Jeger
Telefon +43 660 1415761
office@gaijeger.at

BUCHHANDEL

*Auslieferung für Deutschland, Österreich,
Südtirol und Schweiz (und auch sonst
überallhin):*

MSR – Medien Service Runge GmbH
Runge Verlagsauslieferung GmbH
D 33803 Steinhagen, Bergstraße 2
Telefon +49 5204 998 123
Fax +49 5204 998 114
msr@rungeva.de

*In Österreich – vor allem bei geringen
Stückzahlen und wenn's sehr pressiert –
zusätzlich auch Selbstauslieferung:*
kontakt@sisyphus.at, Telefon: 0650 7779122

Barsortimenter: KNV, Umbreit, Libri

VERTRETUNG

Österreich und Südtirol

Verlagsagentur E. Neuhold OG
Erich Neuhold & Wilhelm Platzer
A 8020 Graz, Mariahilfer Straße 1
Telefon +43 664 9165392
Fax +43 810 9554-464886
buero@va-neuhold.at

**VERLAGSAGENTUR
E. NEUHOLD OG**

www.verlagsagentur-neuhold.at

*Österreichische Buchhandlungen können sich
mit Bestellungen natürlich immer auch gern
an die Agentur Neuhold wenden.*

*weitere Informationen, Backlist und Webshop:
www.sisyphus.at*